

Störungen des Bahnverkehrs durch umgefallene Bäume

Bis 17 Uhr müssen sich am Dienstag, 23. September, Pendler und Bahnreisen im Ruhrgebiet wegen der Unwetterschäden mit erheblichen Beeinträchtigungen des Zugverkehrs und entsprechenden Verspätungen rechnen. Betroffen davon sind auch die Nahverkehrszüge, die im Bahnhöfen Kamen und Methler.

„Die Deutsche Bahn arbeitet mit Hochdruck daran, die durch die gestrigen Unwetterschäden auf der Bahnstrecke von Düsseldorf Hbf nach Duisburg Hbf zu beheben und die Strecken wieder befahrbar zu machen“, teilt das Unternehmen mit.

Die Oberleitung des Ferngleises von Düsseldorf nach Duisburg wurde nach Durchzug einer Gewitterfront beschädigt. Ein in diesem Streckengleis fahrender Regionalexpress prallte auf die Oberleitung. Die Leitung wurde auf mehr als 100 Metern Länge beschädigt. Zwei darauffolgende Züge des Regionalverkehrs fuhren in den stromlosen Abschnitt und waren dadurch blockiert. Die Reisenden mussten aus den drei Zügen evakuiert werden.

Folgende Linien sind betroffen:

Fernverkehr:

- ICE- und IC-Züge in der Fahrtrichtung von Düsseldorf über Duisburg, Essen und Bochum nach Dortmund. Es entfallen die Halte in Duisburg Hbf, Mülheim (Ruhr) Hbf, Essen Hbf und Bochum Hbf. Die Züge werden ab Düsseldorf über Wuppertal nach Dortmund umgeleitet.
- ICE-Züge in der Fahrtrichtung von Frankfurt (M) Hbf nach Amsterdam. Ausfall der Halte in Duisburg Hbf und Oberhausen Hbf.
- IC-Züge in der Richtung von Koblenz nach Emden –

Norddeich. Es entfallen die Halte in Duisburg Hbf und Oberhausen Hbf.

Regionalverkehr:

- RE 1 (Aachen – Hamm/Paderborn) verspätet sich um bis zu 30 Minuten in beiden Richtungen.
- RE 2 (Münster – Düsseldorf). Die Züge beginnen und enden in Essen Hbf. Zwischen Essen und Düsseldorf fallen die Züge in beiden Richtungen aus.
- RE 5 in der Fahrtrichtung von Koblenz nach Wesel/Emmerich wird von Düsseldorf bis Oberhausen-Sterkrade umgeleitet. Es entfallen die Halte Düsseldorf-Flughafen, Duisburg Hbf und Oberhausen Hbf.
- RE 6 (Minden – Düsseldorf). Die Züge beginnen und enden in Duisburg Hbf. Zwischen Duisburg Hbf und Düsseldorf Hbf fallen die Züge in beiden Richtungen aus.

Reisende sollten sich auf Fahrzeitverlängerungen einstellen. Durch die Umleitungen und da den Zügen nicht alle Gleise zur Verfügung stehen, verspäten sich die Züge um bis zu 40 Minuten. Die Reparaturarbeiten dauern voraussichtlich bis 17 Uhr. Bei Änderung der Betriebslage wird die Bahn erneut informieren.

Die Deutsche Bahn empfiehlt allen Reisenden sich vor Fahrtantritt auf www.bahn.de oder bei der Kundenhotline 01806 99 66 33 (20 Cent pro Anruf aus dem deutschen Festnetz) zu informieren und bittet um Entschuldigung für entstehende Unannehmlichkeiten.

Bitte informieren Sie sich kurz vor der Fahrt über Ihren Zug unter www.bahn.de/ris oder mobil unter <http://mobile.bahn.de/ris>. Gern hilft Ihnen der Kundendialog der DB Regio NRW in und für Nordrhein-Westfalen persönlich weiter unter 0 180 6 464 006 (20 ct/pro Anruf aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 60 ct/pro Anruf).